

Beteiligungsbericht

für das Jahr 2024

**der Gemeinde
Doberschau-Gaußig**

Stand vom 31.12.2024

(Stand KBO 31.08.2024)

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Abkürzungsverzeichnis.....	4
1 Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen.....	5
2 Organigramm der mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig	7
3 Übersicht der Finanzbeziehungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig zu den Unternehmen und Zweckverbänden	8
Anlage 1.....	9
1 Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen.....	9
1.1 Beteiligungsübersicht	9
1.2 Finanzbeziehungen	10
1.3 Lagebericht	10
1.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	10
2 Abwasserzweckverband Bautzen	11
2.1 Beteiligungsübersicht	11
2.2 Finanzbeziehungen	11
2.3 Lagebericht	12
2.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	12
3 Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen	13
3.1 Beteiligungsübersicht	13
3.2 Finanzbeziehungen	13
3.3 Lagebericht	14
3.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes.....	14
Anlage 2.....	15



Vorwort

Mit dem Gesetz zur Änderung des Kommunalen Wirtschaftsrechts und der Sächsischen Gemeindeordnung sind die Gemeinden verpflichtet, dem Gemeinderat und interessierten Bürgern jährlich einen Beteiligungsbericht vorzulegen. Dementsprechend wurde der Beteiligungsbericht für das Berichtsjahr 2024 erstellt.

Die Gemeinde Doberschau-Gaußig erledigt für ihre Einwohner eine Vielzahl von Aufgaben selbst oder gliedert sie an Zweckverbände und Unternehmen privater Rechtsform aus.

Durch diesen Bericht werden die Beteiligungen der Gemeinde an Zweckverbänden und wirtschaftlichen Unternehmen transparenter dargestellt.

Der vorliegende Beteiligungsbericht soll einen Gesamtüberblick über die wirtschaftliche und finanzielle Bedeutung unserer Beteiligungsgesellschaften und deren Entwicklung vermitteln.
Er enthält Angaben zu den einzelnen privatrechtlichen Beteiligungen und den Zweckverbänden.

Die im Bericht enthaltenen betriebswirtschaftlichen Daten sind den Jahresabschlüssen und Meldungen des Jahres 2024 entnommen.

Gnaschwitz, 04.12.2025

i.V Anne Kliwer
Fachbedienstete für das Finanzwesen



Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AZV	Abwasserzweckverband
eG	eingetragene Genossenschaft
ENSO AG	Energie Sachsen Ost Aktiengesellschaft
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
KBO	Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost AG
KDN	Kommunale DatenNetz GmbH
KISA	Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
mbH	mit beschränkter Haftung
ZVWV	Zweckverband Wasserversorgung

1 Lagebericht über den Geschäftsverlauf und die Lage aller Unternehmen

Die Gemeinde Doberschau-Gaußig hat vielfältige Aufgaben der Daseinsfürsorge, der Ver- und Entsorgung sowie der Wirtschafts- und Kulturförderung zu erfüllen. Sie bedient sich sowohl privaten Unternehmen als auch Zweckverbänden. Eigenbetriebe führt die Gemeinde Doberschau-Gaußig nicht.

Die Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost (kurz: KBO) verwaltet Aktien der Kommunen an Energieversorgungsunternehmen und nimmt alle damit im Zusammenhang stehenden Rechte und Pflichten wahr. Der Anteil der Gemeinde Doberschau-Gaußig an der KBO beläuft sich auf 0,27 %.

Die KBO hält eine Beteiligung in Höhe von 16,42 % an der SachsenEnergie AG und nimmt alle sich aus dieser Beteiligung ergebenden Rechte und Pflichten wahr. Die KBO besitzt 675.769 Aktien an der SachsenEnergie AG. Die Gesellschafter der SachsenEnergie AG sind:

Die KBO mit 16,42 % Stimmanteil, die EnergieVerbund Dresden GmbH mit 82,39 % Stimmanteil und kommunale Einzelaktionäre mit 1,19 % Stimmanteil. Die KBO ist somit unmittelbar an der SachsenEnergie AG beteiligt. Von der KBO werden weiterhin noch für 4 Kommunen treuhänderisch SachsenEnergie-Aktien verwaltet. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist mittelbar an der SachsenEnergie AG beteiligt. Diese Beteiligung ist auf den Besitz von Aktien zurückzuführen, welche die KBO für die Gemeinde verwaltet.

Wie bereits 2023, war auch das Jahr 2024 ein energiepolitisch dynamisch geprägtes Jahr mit umfangreichen Novellen sowie neuen Gesetzen. Die für das gesamte Jahr 2023 wirksamen Preisbremsen für Strom, Gas und Wärme wurden für das Jahr 2024 nicht verlängert. Die Energiemärkte im Jahr 2024 waren von einer deutlichen Zunahme erneuerbarer Energien geprägt.

Der Abwasserzweckverband Bautzen (kurz: AZV) ist ein Teilzweckverband. Es werden vom Verband keine Gebühren oder Beiträge erhoben. Dies ist und bleibt hoheitliche Aufgabe der Gemeinde. Zur Finanzierung seiner Aufwendungen erhebt der AZV Umlagen von seinen Mitgliedsgemeinden. Die Finanzlage des Verbandes kann als stabil gewertet werden. Als Aufgaben des AZV wurden die Überleitungen des anfallenden Schmutzwassers aus den Mitgliedsgemeinden zur Kläranlage Bautzen und zur Kläranlage Dreikretscham, sowie die Betreuung der Kläranlagen definiert. Zu den Investitionsschwerpunkten der Kläranlage Bautzen zählten im Jahr 2024 ein Gasmessgerät, die Errichtung von drei Parkplätzen, sowie die Zentrifuge, welche im Jahr 2025 fertig gestellt wird. Eine Änderung der Aufgaben und Ziele des Verbandes sind derzeit nicht erkennbar.

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen (kurz: ZVWV) übernimmt für seine Verbandsmitglieder (auch die Gemeinde Doberschau-Gaußig) deren Pflicht der Wassergewinnung, -aufbereitung, -speicherung und Hauptverteilung als Aufgabe der öffentlichen Daseinsfürsorge. Zur Erledigung dieser Aufgaben bedient sich der ZVWV der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH und des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Sdier. Der Verband finanzierte sich im Wirtschaftsjahr 2023 aus Umlagen der Mitgliedsgemeinden, Kostenerstattungen der Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH für die bestehenden Darlehen sowie eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft. Entsprechend der Verbandsatzung dient als Grundlage für die Berechnung der Umlage die festgelegten Einwohnerwerte.

Die im Haushaltsjahr 2024 entstandenen Aufwendungen konnten damit gedeckt werden. Es ergab sich ein Jahresüberschuss, welcher sich hauptsächlich durch die Anpassung des aktuellen Wertes des ZV FWV



Sdier gegenüber dem Vorjahr begründet. Haushaltsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist Mitglied im Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (kurz: KISA). KISA ist ein Zweckverband auf der Grundlage des Sächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit und hatte im Jahr 2024 insgesamt 276 Mitglieder.

Die KISA ist der kommunale IT-Dienstleister in Sachsen und stellt den Kunden Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetze, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Serviceleistungen zur Erledigung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung zur Verfügung. Darüber hinaus unterstützt KISA im kommunalen wie auch in privaten Bereich die Auftragsverarbeitung und ist für integrierte IT-Lösungen im öffentlichen Sektor zuständig. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig nutzt Anwendungen im Personal-, Finanz- und Gewerbeswesen sowie die Anwendung KISA-Post.

Im Geschäftsjahr hat KISA sein 20-jähriges Geschäftsjubiläum gefeiert. Dieses erfreuliche Ereignis konnte auch 2024 mit einem positiven bilanziellen Jahresergebnis untermauert werden.

Der Geschäftsbericht der KISA ist in der Anlage beigefügt.

Die KISA ist unmittelbar an der Kommunalen Datennetz GmbH (kurz: KDN GmbH), an der Lecos GmbH, an der ProVitako eG sowie an der Komm24 GmbH beteiligt.

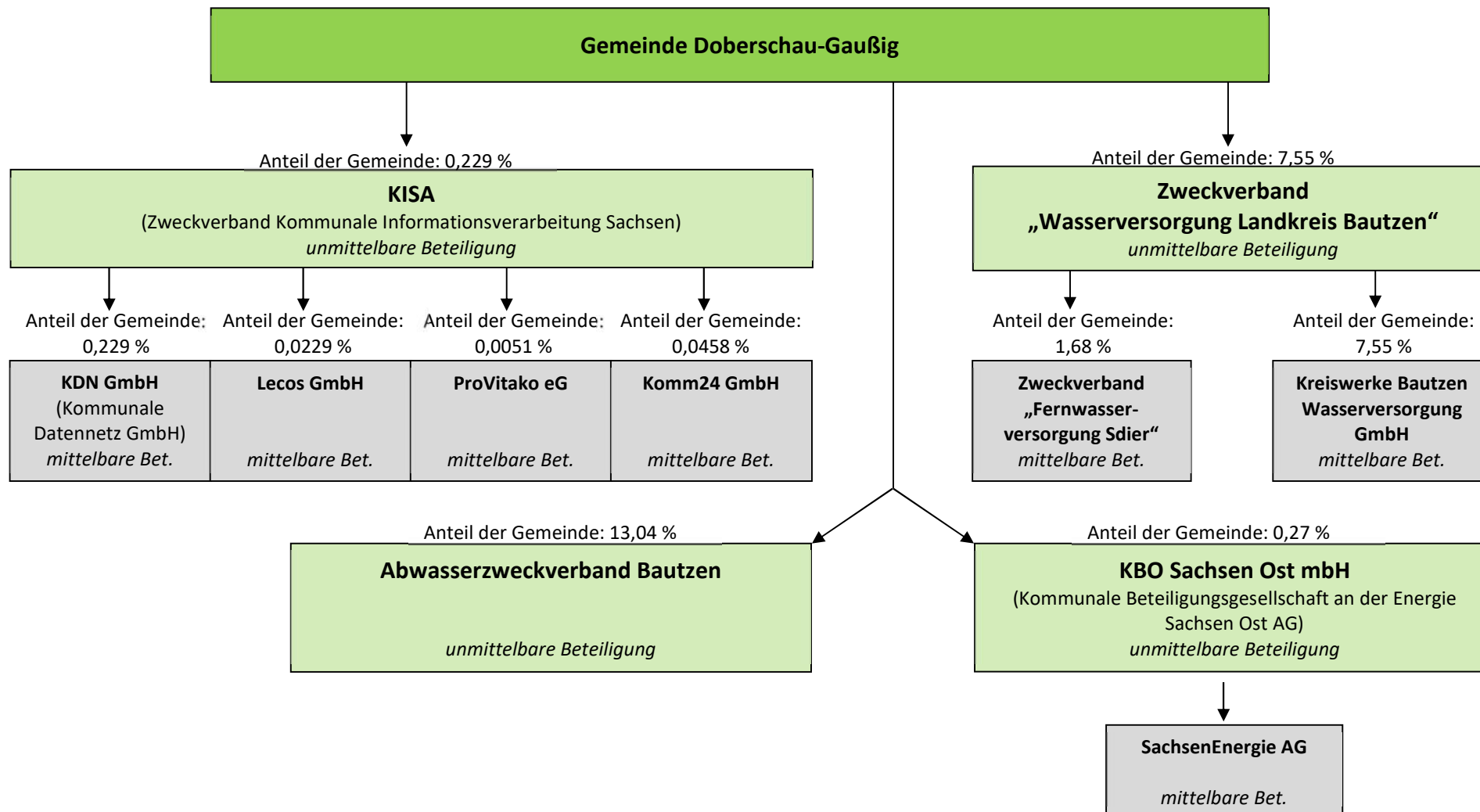
Die Geschäftstätigkeit der KDN GmbH umfasst hauptsächlich die Bereitstellung und den Betrieb eines Datennetzes für den kommunalen Bedarf. Gegenstand der Lecos GmbH, als IT-Volldienstleister, ist die Unterstützung ihrer Gesellschafter im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik. Hierzu gehört auch der Betrieb eines Rechenzentrums für die kommunale Datenverarbeitung. Der Erwerb von Gesellschaftsanteilen führt dazu, dass künftig ohne förmliche Vergabeverfahren Lecos Leistungen beschafft werden können (Inhouse-Geschäfte). Der Zweck der ProVitako eG ist die wirtschaftliche Förderung und Betreuung der Mitglieder. Dies geschieht durch den gemeinsamen Einkauf von Investitionsgütern einschließlich Hard- und Software, Waren sowie Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen für die Genossenschaftsmitglieder. Weiterhin gehören auch Schulungen sowie Beratung und Betreuung in Unternehmensfragen dazu. Die Komm24 GmbH wurde 2019 gegründet und hat als Unternehmenszweck, gemeinsame Vorhaben der sächsischen Kommunen insbesondere die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes und der E-Government-Gesetze des Bundes sowie des Freistaates Sachsen zu realisieren und weitere IT-Leistungen für ihre Gesellschafter zu erbringen.

Gnaschwitz, 04.12.2025

Alexander Fischer
Bürgermeister

2 Organigramm der mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig

Stand: 31.12.2024





3 Übersicht der Finanzbeziehungen der Gemeinde Doberschau-Gaußig zu den Unternehmen und Zweckverbänden

Name der Gesellschaft, des Zweckverbandes	Stammeinlage			Anteil der Gemeinde am Eigenkapitalanteil		Verlustabdeckungen und sonstige Zuschüsse aus dem Gemeindehaushalt		Gewinnabführung an die Gemeinde		Bürgschaften/ sonstige Gewährleistungen der Gemeinde	Sonstige gewährte Vergünstigungen
	Gesamt	Anteil der Gemeinde	Anteil der Gemeinde	Stimmanteil der Gemeinde	Gesamt	2023	2024	2023	2024	2024	2024
	in TEuro	in TEuro	in %	in %	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro	in TEuro
Ver- und Entsorgung											
Abwasserzweckverband Bautzen				13,04	419	155	144	0	0	0	0
Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen				7,55	1.433	1	1	0	0	0	0
Sonstiges											
KBO Sachsen Ost mbH	20.144	55	0,27		138	0	0	26	22	0	0
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen					12,3	0	0	0	0	0	0



Anlage 1

1 Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, im Folgenden kurz KISA genannt, mit Sitz in Leipzig. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist an der KISA mit 0,229 % beteiligt.

1.1 Beteiligungsübersicht

Name: KISA – Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

Anschrift: Eilenburger Str. 1a
04317 Leipzig

Tel.: 0351-86652 120

Fax.: 0351-86652 122

E-Mail: post@kisa.it

Homepage: www.kisa.it

Gründungsjahr: 01.01.2004

Verbandsmitglieder:

276 Verbandsmitglieder

(Städte, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände, Landkreise des Freistaates Sachsen sowie sonstige Einrichtungen)

Gemeinde Doberschau-Gaußig: Stimmanteil von 0,229 %

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Bereitstellung von Datenverarbeitungsverfahren, Datenübertragungsnetzen, Datenverarbeitungsleistungen und zugehörige Services zur Erledigung oder Vereinfachung von Verwaltungsaufgaben mit technikerunterstützter Informationsverarbeitung.

Insbesondere sorgt KISA für die Wartung, Pflege und Weiterentwicklung beziehungsweise für Ersatz/Ablösung der bereitgestellten Verfahren. Weiterhin wird auf die Einhaltung der Datenschutz- und Datensicherheitsbestimmungen geachtet.

1.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	0
Investive Umlagen	0
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

1.3 Lagebericht

Die KISA ist zum 01.01.2004 aus der Fusion der ehemaligen Zweckverbände Datenverarbeitung Südsachsen, Ostsachsen und Westsachsen entstanden. Die KISA ist Rechtsnachfolger der vorab genannten Zweckverbände und somit in ganz Sachsen tätig.

Der Zweckverband besitzt eine positive Finanzlage.

1.4 Bericht des Zweckverbandes

Der Bericht über die Lage des Unternehmens folgt in Anlage 2.

2 Abwasserzweckverband Bautzen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Abwasserzweckverband Bautzen, im Folgenden kurz AZV genannt, mit Sitz in Bautzen. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist am AZV mit 13,04 % beteiligt (Quelle: Beteiligungsbericht 2024 des Zweckverbandes).

2.1 Beteiligungsübersicht

Name: AZV – Abwasserzweckverband Bautzen

Anschrift: Schäfferstraße 44
02625 Bautzen

Tel.: 03591-3752634

Fax.: 03591-3752666

E-Mail: abwasser.bautzen@eabautzen.de

Homepage: www.bautzen.de

Gründungsjahr: 23.05.1991

Verbandsmitglieder:

Stadt Bautzen	8 Stimmanteile
Gemeinde Großpostwitz	3 Stimmanteile
Gemeinde Obergurig	3 Stimmanteile
Gemeinde Doberschau-Gaußig	3 Stimmanteile
Gemeinde Kubschütz	3 Stimmanteile
Gemeinde Göda	3 Stimmanteile

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Die Überleitung des anfallenden Schmutzwassers aus den Mitgliedsgemeinden zu den Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham, der Neu- und Erweiterungsbau der Kläranlagen sowie deren Betreibung.

2.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	118
Investive Umlagen	26
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

2.3 Lagebericht

Der AZV Bautzen ist ein Teilzweckverband. Er erhebt keine Beiträge und Gebühren. Deren Erhebung ist und bleibt eine hoheitliche Aufgabe jeder Mitgliedskommune selbst.

Zur Finanzierung seiner Aufwendungen erhebt der AZV Umlagen von den Mitgliedsgemeinden

2.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes

Der Beteiligungsbericht für 2024 folgt in Anlage 2.



3 Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen

Eine unmittelbare Beteiligung der Gemeinde Doberschau-Gaußig besteht an dem Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen, im Folgenden kurz ZVWV genannt, mit Sitz in Bautzen. Die Gemeinde Doberschau-Gaußig ist am ZVWV mit 7,55 % beteiligt.

3.1 Beteiligungsübersicht

Name: Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen

Anschrift: Verbandsvorsitzender Tel.: 035938-5880
Markus Michauk Fax.: 035938-58850
Bahnhofstraße 2 E-Mail: zvwasserbz@kwbz.de
02692 Großpostwitz Homepage:

Gründungsjahr: 01.11.1993

Verbandsmitglieder:

Städte: Bautzen, Schirgiswalde-Kirschau, Weißenberg, Wilthen
Gemeinden: Doberschau-Gaußig, Göda, Großdubrau, Großpostwitz, Hochkirch, Kubschütz, Malschwitz, Neschwitz, Obergurig, Puschwitz, Radibor, Sohland a. d. Spree

Unternehmensgegenstand, Unternehmenszweck:

Die Versorgung des Verbandsgebietes mit Trink- und Brauchwasser. Die Betriebsführung und sachgemäße Unterhaltung der erforderlichen Anlagen. Sowie die Planung und der Bau von Neuanlagen.

3.2 Finanzbeziehungen

Darstellung der Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Zweckverband

Leistungen des Zweckverbandes an die Gemeinde	in TEuro
Gewinnabführungen	0
Leistungen der Gemeinde an den Zweckverband	
Laufende Umlagen	1
Investive Umlagen	0
Übernommene Bürgschaften / sonstige Gewährleistungen	0
Sonstige Vergünstigungen	0
Sonstige Zuschüsse	0

3.3 Lagebericht

Der Zweckverband bedient sich zur Erfüllung seiner Aufgaben eines wirtschaftlichen Unternehmens. Durch die Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH (KWBZ) werden die Aufgaben des Zweckverbandes übernommen.

Aus Sicht des Verbandes kann die Lage der GmbH als insgesamt positiv bewertet werden.

(Quelle: Beteiligungsbericht 2024 sowie Bilanz 2024 des Zweckverbandes)

3.4 Beteiligungsbericht des Zweckverbandes

Der Beteiligungsbericht folgt in Anlage 2.

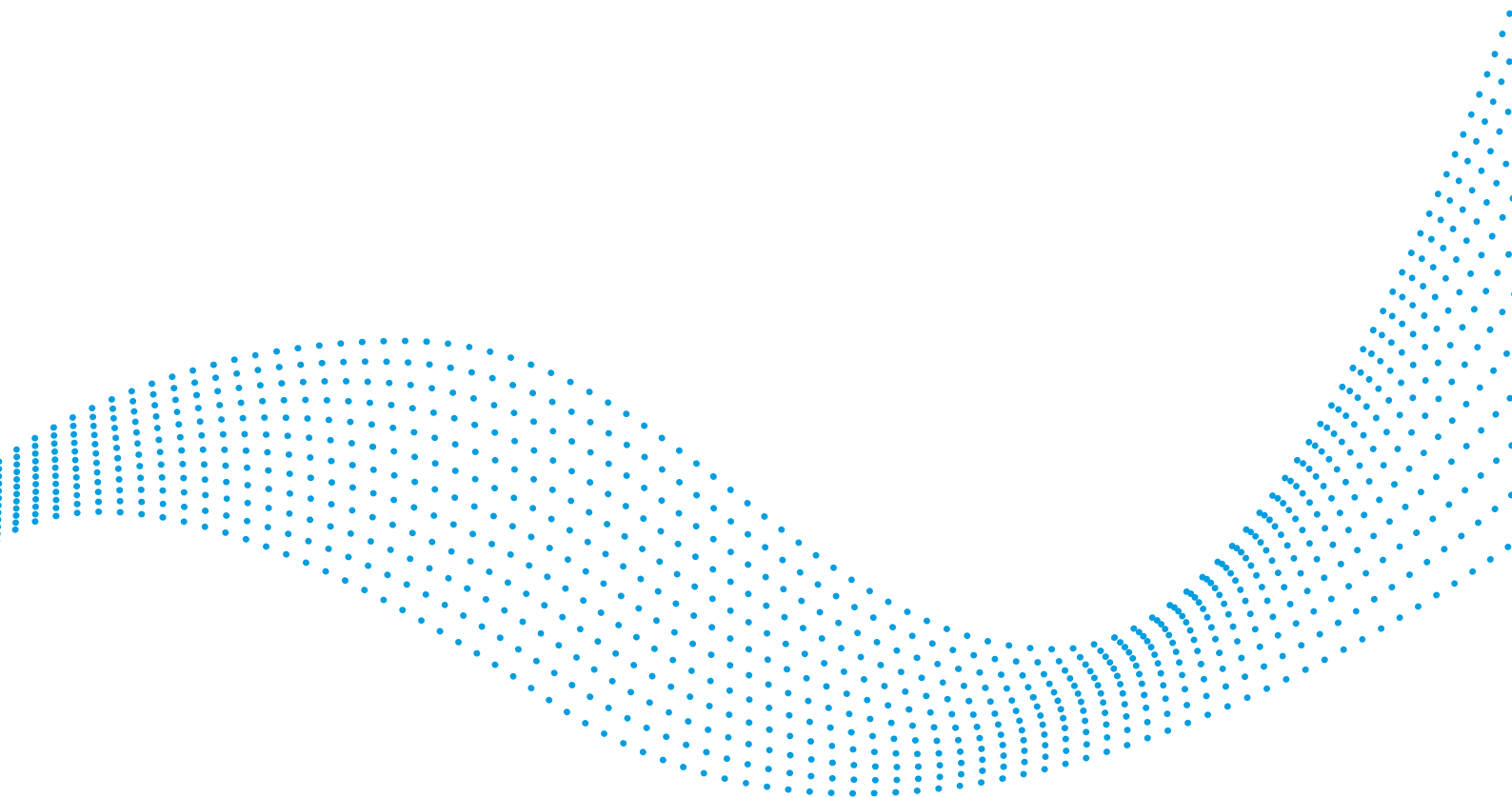


Gemeinde
Doberschau-Gaußig
Dobruša-Huska

Anlage 2

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA

GESCHÄFTSBERICHT 2024/2025



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Verbandsmitglieder,

im Geschäftsjahr 2024 hat KISA sein 20-jähriges Bestehen gefeiert: 20 Jahre kommunale IT aus der Hand des Zweckverbands. Diese Erfolgsgeschichte verdanken wir unseren Mitgliedern und dem Engagement unserer Mitarbeitenden. Das Jubiläum wurde durch ein erfreuliches Jahresergebnis von 264 T€ untermauert und festigt unsere wirtschaftliche Stabilität.

Gleichzeitig war 2024 mit strategischen Weichenstellungen verbunden. Auf langfristige Sicht gehören hierzu die Bestrebungen des Freistaates Sachsen, im Rahmen des sogenannten Governance Check die Inhalte und Strukturen zur Koordination der Verwaltungsdigitalisierung auf kommunaler Ebene weiterzuentwickeln. KISA ist hier aktiver Gestalter und zentraler Service- und Supportdienstleister in Sachsen und Mitteldeutschland. Mit der Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit der Lecos GmbH bekräftigen wir dies und erweitern die bereits bestehende Zusammenarbeit über die Betriebsdienstleistungen hinaus. So haben wir begonnen, einen gemeinsamen Servicekatalog zu definieren und wollen mit einer abgestimmten Strategie die Bedarfe des kommunalen IT-Marktes in Mitteldeutschland mit digitalen Lösungen erfüllen.

Um schneller auf die Anfragen unserer Mitglieder und Kunden reagieren zu können, beschlossen die Mitglieder in ihrer Verbandsversammlung eine Satzungsänderung. Damit verbunden ist das Ziel, die Akzeptanz und Attraktivität unseres Inhouse-Beschaffungsangebotes zu steigern. Im Jahr 2024 nutzen 21 neue Verbandsmitglieder dieses Angebot.

Ein deutliches Signal für die Marktakzeptanz und Leistungsfähigkeit unseres Portfolios zeigt sich in einem Umsatzanstieg um 7 Mio. Euro auf insgesamt 34.569 T€ (28.062 T€). Es gelang gemeinsam mit den langjährigen Lieferanten eine Vielzahl der auslaufenden Förderung des Digitalpakts Schule für unsere Kunden mit hoher Zufriedenheit umzusetzen. Die Produktentwicklungen unserer Herstellerpartner begleiten wir seit dem Geschäftsjahr 2024 durch einen eigenen Geschäftsbereich „Technologie und Digitalisierung“. Damit sollen die technologischen Weiterentwicklungen u.a. in den Produkten VOIS, VIS Dokumentenmanagement und Finanzwesen IFR/H2R zu einem schnellen und effektiven Einsatz für unsere Kunden führen. Die Gewährleistung der IT-Sicherheit im Datenschutz und der Informationssicherheit bleibt eine wachsende und enorme Herausforderung, der wir mit einem kompetenten Beraterteam begegnen.

Wir blicken mit Stolz auf zwei Jahrzehnte Teamgeist, Innovationskraft und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Verbandsmitgliedern und Partnern zurück. Zugleich richten wir den Blick mit Zuversicht und Tatkraft nach vorn, um Ihnen auch in Zukunft ein starker Partner für die digitale Verwaltung in Mitteldeutschland zu sein.



Ralf Rother
Verbandsvorsitzender



Andreas Bitter
Geschäftsführer



Daniela Leonhardt
Geschäftsführerin

Ralf Rother
Verbandsvorsitzender

Andreas Bitter
Geschäftsführer

Daniela Leonhardt
Geschäftsführerin



KISA in Zahlen

Bilanz zum 31. Dezember 2024	4
Umsatzverteilung zum 31. Dezember 2024	5
KISA Organisation	6
KISA Personal	7
Impressum	8

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
Immaterielle Vermögensgegenstände	510.709,09 €
Sachanlagen	2.329.079,21 €
Finanzanlagen	252.014,00 €
B. Umlaufvermögen	
Vorräte	224.238,16 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.019.652,92 €
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	6.588.099,00 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	103.382,47€

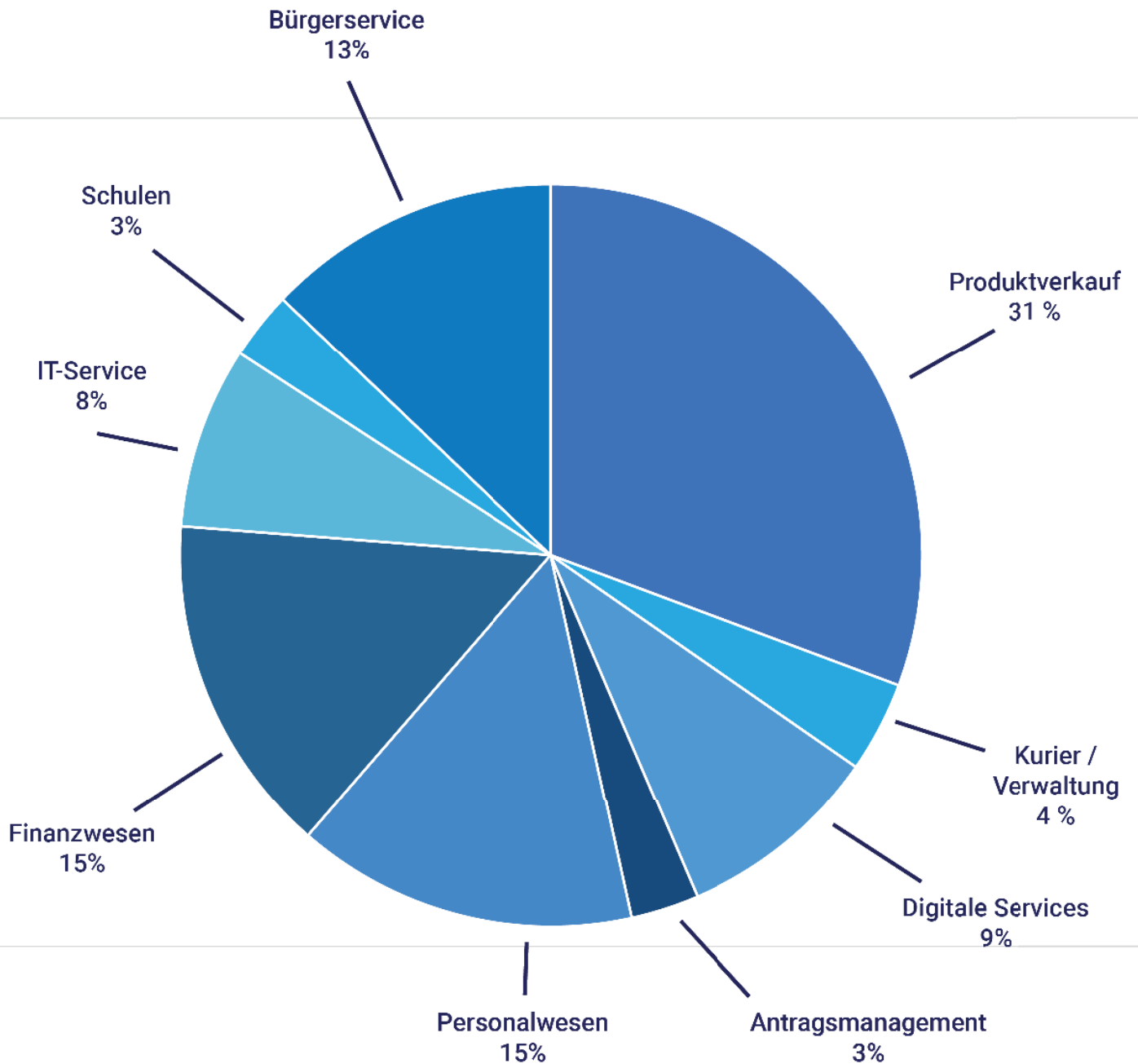
17.027.174,85 €

PASSIVA

A. Eigenkapital	
Kapitalrücklage	839.386,55 €
Gewinnvortrag	4.264.704,25 €
Jahresüberschuss	264.085,38 €
B. Sonderposten	121.353,00 €
C. Rückstellungen	4.122.942,06 €
D. Verbindlichkeiten	7.411.119,72 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	3.583,89 €

17.027.174,85 €

Umsatzverteilung nach Produktgruppen zum 31. Dezember 2024



KISA Organisation

KISA Gremienarbeit

Verbandsversammlung

Vorsitzender: Ralf Rother,
Bürgermeister der Stadt
Wilsdruff

Verwaltungsrat

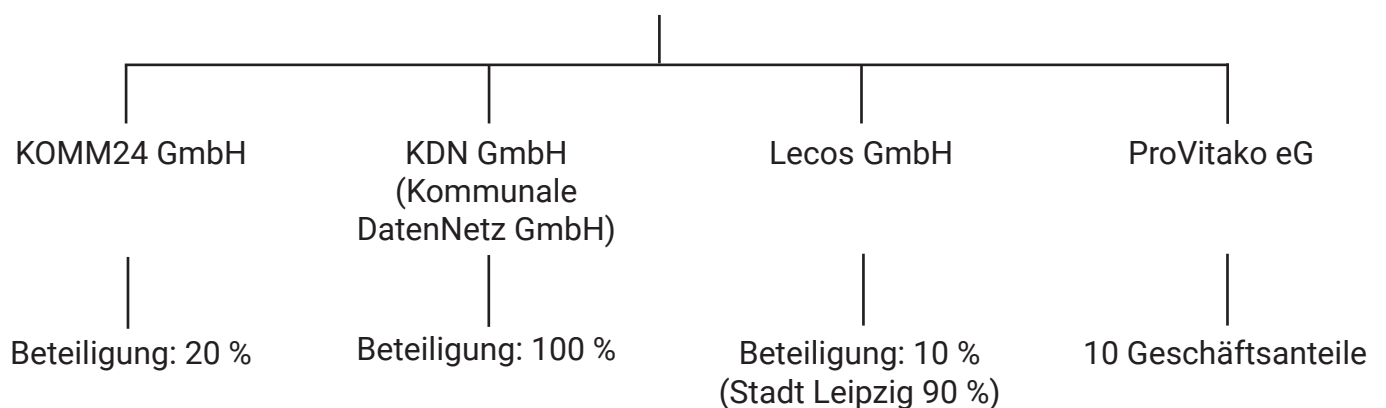
Vorsitzender, zwei Stellver-
treter sowie 13 weitere Mit-
glieder

Fachbeiräte

2 Fachbeiräte: Strategie und
Digitale Services sowie
Finanzwesen

- » Stellvertretende Verbandsvorsitzende:
Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Stadt Aue-Bad Schlema
Maik Kunze, Bürgermeister Stadt Groitzsch
- » Anzahl der Mitglieder (Stand 07/2025): 296

KISA Beteiligungen



KISA Personal | Stand 31.12.2024

Personalstruktur

**Anzahl der Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter**

176

Altersdurchschnitt

43 Jahre

**Anzahl der Auszubildenden
und Studenten**

3

Personalzuwachs im Zeitraum 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025 von 168 besetzten Stellen auf 185 besetzte Stellen (inkl. Azubis).

Impressum

Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen - KISA
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Vertreten durch:
Bürgermeister Ralf Rother (Verbandsvorsitzender)

Eilenburger Straße 1a
04317 Leipzig
Telefon: +49 351 86652-120
Telefax: +49 351 86652-122
E-Mail: post@kisa.it

Koordination, Redaktion, Layout:
Corinna Karl-Sander

USt-ID-Nr.: DE233504793

ABWASSERZWECKVERBAND BAUTZEN

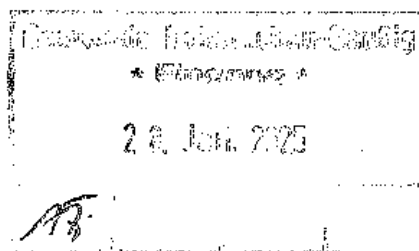


DobGau/556/237

BAUTZEN · DOBERSCHAU-GAUSSIG · GÖDA
GROSSPOSTWITZ · KUBSCHÜTZ · OBERGURIG

Ihr Partner **Frau Bergel**
Az. AZV-708.17/VN
Datum 24.01.2024
Telefon **03591 3752-634/-611**
Telefax 03591 3752-666
E-Mail **info@eabautzen.de**
Hausadresse Fleischmarkt 1, 02625 Bautzen
Anschrift Geschäftsstelle
Schäfferstraße 44, 02625 Bautzen

Gemeindeverwaltung Doberschau-Gaußig
z.H. Frau Wodner
Hauptstraße 13
02692 Gnaschwitz



Sehr geehrte Frau Wodner,

auf die Gemeinde Doberschau-Gaußig entfällt zum 01.01.2024 ein Beteiligungsanteil in Höhe von 395.611,81 €.

Zugänge im Jahr 2024 KTO 300000	<u>18.324,30 €</u>
Zugänge im Jahr 2024 KTO 310000	<u>4.833,91 €</u>
Gesamt	<u>23.158,21 €</u>

Zum 31.12.2024 entfällt auf die Gemeinde Doberschau-Gaußig ein Beteiligungsanteil in Höhe von

418.770,02 €

Mit freundlichen Grüßen

i.A. *Bupf*

Geschäftsstelle des AZV Bautzen

AZV

Wir haben die uns vorgelegten Unterlagen geprüft und bestätigen hiermit den vorläufigen Beteiligungsanteil der Gemeinde Doberschau-Gaußig am Abwasserzweckverband Bautzen in Höhe von 418.770,02 €.

Datum/Unterschrift 30.01.2025

Geschäftsbesorgung
durch die Abwasserbeseitigung Bautzen
Kreissparkasse Bautzen
Konto 1 000 000 121 BLZ 855 500 00
IBAN DE90 8555 0000 1000 0001 21
BIC SOLADES1BAT

Beteiligung AZV Mitglieder zum 31.12.2024

Abwasserzweckverband
Bautzen

Bilanzstruktur mit Bilanz

Zeit 11:40:22 Datum 24.01.2025
RFBILA00/BBERFRAN Seite 2

Buchungskreis 0004 Geschäftsbereich ****		Beträge in EUR				
V Buch S	Ges-Texte ber.	Ber. Zeitraum (01.2024-12.2024)	Vergl. Zeitraum (01.2023-12.2023)	absolute Abweichung	Rel Abw	Summ Stuf
	P A S S I V A					
	=====					
	Eigenkapital					
	=====					
	Rücklagen					
	=====					
0004	300000 Rücklage aus Vermögensumlage	7.763.175,43-	7.631.953,05-	131.222,38-	1,7-	
0004	310000 Kapitalrücklage	340.418,42-	338.989,09-	1.529,33-	0,5-	
	Summe Rücklagen	8.103.593,85	7.970.942,14-	132.751,71-	1,7- *3*	
	=====					
	Bilanzgewinn/-verlust	57.522,31-	1.529,33-	55.992,98-	3661,3- *4*	
	=====					
	Jahresüberschuss	57.522,31-	1.529,33-	55.992,98-	3661,3- *3*	
	=====					
	Bilanzergebnis	57.522,31-	1.529,33-	55.992,98-	3661,3- *3*	
	=====					
	SUMME EIGENKAPITAL	8.161.116,16-	7.972.371,47-	188.744,69-	2,4- *2*	
	=====					

Verbandsmitglied	KTO 300000	KTO 310000	Beteiligung 2024	per 01.01.2024	31.12.2024
Bautzen	38.699,82 €	34.198,02 €	72.897,84 €	5.876.817,01	5.949.714,85 €
Großpostwitz	18.482,07 €	5.083,57 €	23.565,64 €	434.889,47	458.455,11 €
Doberschütz-Gaußig	18.324,30 €	4.833,91 €	23.158,21 €	395.611,81	418.770,02 €
Obergurig	18.258,93 €	4.730,48 €	22.989,41 €	360.066,51	383.055,92 €
Kubschütz	17.909,56 €	4.177,67 €	22.087,23 €	282.330,78	304.418,01 €
Göda	19.547,70 €	4.498,66 €	24.046,36 €	622.655,89	646.702,25 €
AZV Bautzen	131.222,38 €	57.522,31 €	188.744,69 €	7.972.371,47	8.161.116,16 €

anbei erhalten Sie die Zuarbeit des AZV Bautzen zum Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2024.

1. Anschrift, Telefon, E-Mail
2. Gründungsjahr
3. Rechtsform
4. Stimmverhältnis der Gemeinden am Zweckverband sowie der anderen beteiligten Gemeinden
5. Besetzung der Organe mit namentlicher Nennung (Geschäftsleitung bzw. Vorsitzender, Verbandsvorsitzender)
6. Aufgabe und Ziele des Zweckverbandes
7. Kurzvorstellung des Zweckverbandes
8. Besonderheiten bzw. Ereignisse des vergangenen Jahres
9. zukünftige Entwicklung, Pläne
10. wirtschaftliche Zahlen in einer Übersicht von 2024
11. wenn vorhanden Mitarbeiterzahl

Beteiligungsbericht des AZV Bautzen

1. Abwasserzweckverband Bautzen
Fleischmarkt 1
02625 Bautzen
Geschäftsadresse
Schäfferstr.44
02625 Bautzen
Tel.03591/3752-634
E-Mail abwasser.bautzen@eabautzen.de
2. Gründungsdatum: 23.05.1991
3. der AZV ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts
4.

		ab 01.01.2004	
Bautzen	8 Stimmen	Bautzen	8 Stimmen
Großpostwitz	3 Stimmen	Großpostwitz	3 Stimmen
Obergurig	3 Stimmen	Obergurig	3 Stimmen
Doberschau-Gaußig	3 Stimmen	Doberschau-Gaußig	3 Stimmen
Kubschütz	3 Stimmen	Kubschütz	3 Stimmen
		Göda	3 Stimmen
Insgesamt	20 Stimmen	Insgesamt	23 Stimmen
5. Verbandsvorsitzender
1.Stellvertreter
2.Stellvertreter
Verbandsmitglied
Verbandsmitglied
Verbandsmitglied
Geschäftsstelle des AZV
BM der GM Kubschütz Herr Olaf Reichert
OB der Stadt Bautzen Herr Karsten Vogt
BM der GM Obergurig Herr Thomas Polpitz
BM der GM Großpostwitz Herr Markus Michauk
BM der GM Doberschau-Gaußig Herr Alexander Fischer
BM der GM Göda Herr Gerald Meyer
Technischer Betriebsleiter EAB Herr Uwe Ebermann

6. Als **Aufgabe** des AZV, der den Status eines Teilzweckverbandes trägt (die Ortsnetze werden von jedem Mitglied eigenverantwortlich erstellt und betrieben), ist zuständig für die Abwasserbehandlung in den Verbandskläranlagen Bautzen und Dreikretscham. Darüber hinaus ist er zuständig für die Überleitungen des anfallenden Schmutzwassers aus den Ortsnetzen der Mitgliedsgemeinden zu den Kläranlagen.

Das **Ziel** des Verbandes ist, das Abwasser nach dem aktuellen Stand der Technik sowie unter Berücksichtigung der behördlichen Aufgaben zu reinigen und in die Natur zurück zu führen.

7. Im Jahr 1991 haben die Stadt Bautzen und die Gemeinden Doberschau, Gnaschwitz, Großpostwitz, Kubschütz, Niederkaina, Obergurig und Stiebitz den Abwasserzweckverband Bautzen (AZV) gegründet. Die Gemeinde Jenkwitz wurde 1993 als weiteres Mitglied aufgenommen. Im Zusammenhang mit der Auflösung des AZV "Mittleres Schwarzwasser" zum 31.12.2003 geht die wesentlichste Änderung im Verband einher. Zum 01.01.2004 ist die Gemeinde Göda als nunmehr sechstes Mitglied in den AZV Bautzen aufgenommen worden. Der OT Salzenforst-Bolbritz der Stadt Bautzen hat zwar auch das Verantwortungsgebiet des Verbandes erweitert, jedoch keine neue Mitgliedschaft im Verband nach sich gezogen. Somit sind heute die Gemeinden Kubschütz, Doberschau-Gaußig, Großpostwitz, Obergurig und Göda sowie die Stadt Bautzen Mitglieder des Verbandes.

Zur Erfüllung seiner Aufgaben beschäftigt der AZV Bautzen keine hauptamtlichen Beschäftigten. Die Geschäftsbesorgung führt die Abwasserbeseitigung Bautzen, Eigenbetrieb der Stadt Bautzen, durch. Für die Betriebsführung setzt der Eigenbetrieb je nach Notwendigkeit eigenes Personal ein.

Am 01.01.2018 trat die Neufassung der Verbandssatzung in Kraft. Sie definiert die Aufgaben und Verantwortungen im Verband sowie regelt sie das Miteinander.

Zur **Finanzierung** seiner Ausgaben, im Erfolgs- und Liquiditätsplan, erhebt der AZV getrennte Umlagen von den Mitgliedsgemeinden. Mit der Auflösung des AZV "Mittleres Schwarzwasser" und der anschließenden Aufnahme der Gemeinde Göda zum 01.01.2004 war es erforderlich, die Satzung des AZV Bautzen anzupassen.

Das **Kanalnetz** besteht aufgrund des Status des Verbandes nur aus Schmutzwasserkanälen. Im Einzugsbereich der Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham sind 41,5 km Kanal und Druckleitungen errichtet und damit der Endausbau erreicht.

8. Entsprechend § 17 der Verbandssatzung dienen als Grundlage für die Berechnung der Umlagen die festgelegten Einwohnerwerte (EW). Durch § 5 Abs. 4 erfolgt eine Überprüfung der Einwohnerwerte im Abstand von 5 Jahren. Da sich Änderungen der EW unmittelbar auf die Umlagenschlüssel auswirken, erfolgte die Erarbeitung der 1. Änderungssatzung. Der neue Schlüssel trat ab 01.01.2021 in Kraft und wurde für das Haushaltsjahr angewendet.

Investitionsschwerpunkte der Kläranlage Bautzen im Jahr 2024 waren das Gasmessgerät (7 T€), 3 Parkplätze (5 T€) und die Zentrifuge (13 T€), für die bereits Rechnungen eingegangen sind und die im Jahr 2025 fertig gestellt wird.

Für das Kanalnetz wurden in eine Pumpe für das APW Kubschütz (7 T€), in die Durchflussmessung für das APW Obergurig (2 T€). Im Jahr 2024 erhielt der AZV die

Schlussrechnung von der Deutschen für die Zeppelinstraße (97 T€), welche im Jahr 2016 fertiggestellt wurde, damit konnte die Baumaßnahme aktiviert werden.

Auf der Kläranlage Dreikretscham war der Investitionsschwerpunkt der Neubau der Photovoltaikanlage (3 T€), welcher voraussichtlich 2025 fertig gestellt wird.

9. Eine Änderung der Aufgaben und Ziele des Verbandes sind derzeit nicht erkennbar. Schwerpunkt der Arbeit im Verband sind die Betreuung und Unterhaltung der technischen Anlagen sowie der ständigen Ertüchtigung der Kläranlagen.

10. **Feststellung des Jahresabschlusses (Bilanz)**

Bilanzsumme	15.327.259,19 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	10.809.871,76 €
- das Umlaufvermögen	4.517.387,43 €
- Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	8.166.287,74 €
- den Sonderposten für Investitionszuschüsse	3.520.497,53 €
- die Rückstellungen	314.475,88 €
- die Verbindlichkeiten	<u>3.325.998,04 €</u>
o bis zu einem Jahr	483.781,73 €
o über einem Jahr	1.741.173,53 €
o von mehr als fünf Jahren	1.101.042,78 €

Feststellung des Jahresabschlusses (GuV)

Summe der Erträge	2.893.848,32 €
Summe der Aufwendungen	2.881.763,16 €
Jahresgewinn/-verlust (./.)	62.693,89 €

Das Jahresergebnis wird in die allgemeinen Rücklagen eingestellt.

Schuldenstand zum 01.01.2024	1.405.484,43 €
Schuldenstand zum 31.12.2024	1.101.042,79 €

Die Verschuldung pro EW per 31.12.2024 beträgt 16,28 €.

Der Schuldenstand der einzelnen Verbandsmitglieder getrennt nach Sammler und Kläranlagen Bautzen und Dreikretscham setzt sich folgt zusammen:

Verbandsmitglied	Sammler	Kläranlage Btz.	Kläranlage Dkr.	pro EW
Bautzen	73.607,53 €	511.999,14 €	34.527,95 €	10,71 €
GV Großpostwitz	73.589,87 €	24.144,70 €		35,75 €
GV Dob.-Gaußig	73.589,87 €	19.961,21 €		41,38 €
GV Obergurig	73.589,87 €	18.228,05 €		44,55 €
GV Kubschütz	73.589,87 €	8.964,62 €		81,25 €
GV Göda	73.589,87 €	14.343,39 €	27.316,85 €	91,10 €

11. Siehe Punkt 7

Mit freundlichen Grüßen

Geschäftsstelle des AZV Bautzen

**Zweckverband Wasserversorgung
Landkreis Bautzen**

**Beteiligungsbericht
für das Wirtschaftsjahr 2024**

Bautzen, 23. Oktober 2025

Beteiligungsbericht

Inhalt:

1. Rechtliche Verhältnisse
2. Wirtschaftliche Verhältnisse
3. Rechenschaftsbericht
4. Prozentualer „mittelbarer Beteiligungsanteil“ der Zweckverbandsgemeinden
 - 4.1. Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
 - 4.2. Finanzbeziehungen zwischen ZV und der GmbH gemäß § 99, Abs. 1, Satz 1, Ziff. 2 SächsGemO
 - 4.3. Verbandlicher Lagebericht
5. Unternehmensangaben zur Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
6. Zweckverbandsanlage

Zweckverband

WASSERVERSORGUNG LANDKREIS BAUTZEN

Beteiligungsbericht des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen 2024

1. Rechtliche Verhältnisse

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen wurde am 01.11.1993 in Bautzen gegründet. Gleichzeitig wurde die Satzung des Verbandes in ihrer Fassung vom 01.11.1993 beschlossen. Gemäß § 49 Abs. 1 des SächsKomZG wurde diese Satzung auf der Grundlage der dazu vorliegenden Zustimmung des Regierungspräsidiums vom 19.12.1994 am 06.01.1995 vom Landrat des Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt.

Die Neufassung der Verbandssatzung vom 27.11.2018 wurde am 31.01.2019 vom Landrat der Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt. Die 1. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 26.06.2020 wurde am 05.08.2020 vom Landrat des Landkreises Bautzen rechtsaufsichtsbehördlich genehmigt und am 03.09.2020 im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht.

Sitz des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen ist Bautzen.

Das Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Mitglieder der Verbandsversammlung	Einwohner per 30.06.2023	Anzahl der Stimmen 2024
Stadt Bautzen, einzelne Ortsteile	3.420	34
Gemeinde Doberschau-Gaußig	4.199	42
Gemeinde Göda	2.989	30
Gemeinde Großdubrau	4.147	41
Gemeinde Großpostwitz	2.698	27
Gemeinde Hochkirch	2.231	22
Gemeinde Kubschütz	2.501	25
Gemeinde Malschwitz	4.793	48
Gemeinde Neschwitz	2.379	24
Gemeinde Obergurig	2.044	20
Gemeinde Puschwitz	767	8
Gemeinde Radibor	3.139	31
Stadt Schirgiswalde-Kirschau	6.033	60
Gemeinde Sohland	6.544	65
Stadt Weißenberg	3.052	31
Stadt Wilthen	4.812	48
Gesamt	55.748	556

Verbandsvorsitzender:

Herr Markus Michauk
Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz

Stellvertretender Verbandsvorsitzender:

Herr Michael Herfort
Bürgermeister der Stadt Wilthen

Herr Gerd Schuster
Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz

Verwaltungsrat:

Herr Markus Michauk	- Bürgermeister der Gemeinde Großpostwitz
Herr Michael Herfort	- Bürgermeister der Stadt Wilthen
Herr Gerd Schuster	- Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz
Herr Sven Gabriel	- Bürgermeister der Stadt Schirgiswalde-Kirschau
Herr Hagen Israel	- Bürgermeister der Gemeinde Sohland
Herr Thomas Polpitz	- Bürgermeister der Gemeinde Obergurig
Herr Matthias Seidel	- Bürgermeister der Gemeinde Malschwitz
Herr Alexander Fischer	- Bürgermeister der Gemeinde Doberschau-Gaußig

Gegenstand des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, im Bereich seiner Verbandsmitglieder die Versorgung mit Trink- und Brauchwasser durchzuführen und die dafür erforderlichen technischen Anlagen (Wassergewinnungs- und Speichereinrichtungen, Transportleitungen und Verteilungsnetze) zu planen, zu errichten und zu betreiben.

Der Zweckverband erfüllt seine Aufgaben kostendeckend.

Für die Aufgabenerfüllung gründete der Zweckverband am 04.12.1993 die Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH.

Mit Bescheid vom 10.11.1999 genehmigte das Landratsamt Bautzen als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde nach § 96 Abs. 3 SächsGemO die Gründung der Gesellschaft. Derzeit gilt der geänderte Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 27.11.2018.

2. Wirtschaftliche Verhältnisse

Der Zweckverband hat die Aufgabe der Wasserversorgung auf seine 100%ige Tochtergesellschaft, Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, übertragen. Die Tätigkeit des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen besteht somit ausschließlich in der Verwaltung der Beteiligung an der KWBZ sowie seiner Anteile am Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier.

3. Rechenschaftsbericht

Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2024

Wie in den Vorjahren erfolgte vertragsgemäß die komplette Geschäftsbesorgung des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen (kurz „Verband“) durch die Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH, Bautzen (kurz „KWBZ“). Um die Erfordernisse der kommunalen Doppik zu erfüllen, wurde zwischen KWBZ und der Stadtverwaltung Wilthen ein Dienstleistungsvertrag zur Führung der Buchhaltung abgeschlossen. Der Verband verfügt über kein eigenes Personal.

Der Verband finanzierte sich im Wirtschaftsjahr 2024 aus Umlagen der Mitgliedsgemeinden, Kostenerstattungen der Tochtergesellschaft Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH für die bestehenden Darlehen sowie eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft in Höhe von 10.510 EUR.

Die im Haushaltsjahr 2024 entstandenen Aufwendungen konnten damit gedeckt werden. Es ergab sich ein Jahresüberschuss von 82.945 EUR. Dieses ist hauptsächlich durch die Anpassung des aktuellen Wertes des ZV FWV Sdier gegenüber dem Vorjahr begründet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beliefen sich per 31. Dezember 2024 auf TEUR 621. Alle Darlehen wurden planmäßig getilgt und mit der KWBZ abgerechnet.

Die von der SAB erhaltenen Fördermittel in Höhe von 553 TEUR wurden entsprechend Weiterleitungsvertrag an die KWBZ ausgezahlt. Die Mittel werden ergebnisneutral über 10 Jahre aufgelöst.

Für das Haushaltsjahr 2025 erwartet der Verband ein ausgeglichenes Ergebnis. Nicht durch die Umlage gedeckte Aufwendungen sind durch eine Gewinnausschüttung der KWBZ auszugleichen. Weitere Darlehensaufnahmen sind im Jahr 2024 und in den Folgejahren nicht geplant. Damit wird die Bilanzsumme des Zweckverbandes in den kommenden Jahren weiter zurückgehen.

Entwicklungsbeeinträchtigende oder bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Es gibt keine Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres.

Angaben gem. § 86 Abs. 3 SächsGemO

Verbandsvorsitzender

Herr Markus Michauk, Bürgermeister, Großpostwitz (ab 10.11.2022)
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH

Stellvertretende Verbandsvorsitzende

Herr Michael Herfort, Bürgermeister der Stadt Wilthen (ab 27.08.2015)

Herr Gerd Schuster, Bürgermeister der Gemeinde Neschwitz (ab 27.08.2015)

weitere Verbandsräte

Herr Sven Gabriel, Bürgermeister der Stadt Schirgiswalde-Kirschau
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Hagen Israel, Bürgermeister der Gemeinde Sohland
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH

Herr Thomas Polpitz, Bürgermeister der Gemeinde Obergurig
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Matthias Seidel, Bürgermeister der Gemeinde Malschwitz
Mitglied des Verwaltungsrates (ab 27.08.2015),

Herr Alexander Fischer, Bürgermeister der Gemeinde Doberschau-Gaußig
Mitglied des Verwaltungsrates ab 10.12.2019,

Herr Olaf Reichert, Bürgermeister der Gemeinde Kubschütz
Mitglied des Aufsichtsrates der Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH,

Herr Gerald Meyer, Bürgermeister der Gemeinde Göda,

Herr Stanislaus Ritscher, Bürgermeister der Gemeinde Puschwitz,

Frau Madlen Rentsch, Bürgermeisterin der Gemeinde Radibor,

Herr Jürgen Arlt, Bürgermeister der Stadt Weißenberg,

Herr Karsten Vogt, Oberbürgermeister, Stadt Bautzen, ab 22.08.2022

Herr Thomas Meltke, Bürgermeister, Gemeinde Hochkirch ab 01.10.2022

Herr Hardy Glausch, Bürgermeister, Gemeinde Großdubrau ab 01.08.2022

Der Vorsitzende des Verbandes und seine Stellvertreter erhielten eine satzungsmäßige Aufwandsentschädigung von insgesamt EUR 4.294,92.

Stamm- oder Grundkapital

Das Eigenkapital des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen besteht aus EUR 18.825.364,12 Basiskapital sowie EUR 288.718,42 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses. Es wurde als Finanzanlage in die Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH eingebracht sowie als Anteil am Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier.

4. Prozentualer „mittelbarer Beteiligungsanteil“ der Zweckverbandsgemeinden

Der Zweckverband ist eine öffentlich-rechtliche Körperschaft. Als solches unterliegt er nicht der Beteiligungsberichterstattung nach § 58 SächsKomZG in Verbindung mit § 99 Abs. 2 SächsGemO. Gleichwohl wird aus Gründen der Transparenz der „Mittelbare“ Anteil der Zweckverbandsgemeinden an der Tochtergesellschaft des Zweckverbandes durch die Finanzeinlage des Zweckverbandes in die Tochtergesellschaft sowie seine Anteile am ZV Fernwasserversorgung Sdier hier dargestellt.

Beteiligungsübersicht

Name	Beteiligungsanteile
Stadt Bautzen	34/ 556
Gemeinde Doberschau-Gaußig	42/ 556
Gemeinde Göda	30/ 556
Gemeinde Großdubrau	41/ 556
Gemeinde Großpostwitz	27/ 556
Gemeinde Hochkirch	22/ 556
Gemeinde Kubschütz	25/ 556
Gemeinde Malschwitz	48/ 556
Gemeinde Neschwitz	24/ 556
Gemeinde Obergurig	20/ 556
Gemeinde Puschwitz	8/ 556
Gemeinde Radibor	31/ 556
Stadt Schirgiswalde-Kirschau	60/ 556
Gemeinde Sohland a.d.Spree	65/ 556
Stadt Weißenberg	31/ 556
Stadt Wilthen	48/ 556

4.1. Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Unternehmenszweck: Gegenstand des Unternehmens ist

- Erarbeitung von unternehmerischen Konzeptionen für die Wasserversorgung im Gebiet des Zweckverbandes Wasserversorgung Landkreis Bautzen;
- Betriebsführung der Alt- und Neuanlagen der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Sachgemäße Unterhaltung der Anlagen;
- Planung und Bau von Neuanlagen
- Übernahme aller Aufgaben und Geschäfte, die vom Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen übertragen werden

Gezeichnetes Kapital:	12.500.000,00 EUR
Gesellschaftsanteil des Verbandes:	100 %
Beteiligungen:	Keine Unterbeteiligungen vorhanden

4.2. Finanzbeziehungen zwischen Zweckverband und der GmbH gemäß § 99 Abs. 1 Satz 1 Ziff. 2 SächsGemO

Summe aller Gewinnabführungen an den Haushalt des Zweckverbandes

2024 erfolgte eine Gewinnausschüttung der Tochtergesellschaft über EUR 10.510 an den Haushalt des Zweckverbandes.

Summe aller Verlustabdeckungen und sonstigen Zuschüssen aus dem Haushalt des Zweckverbandes

Es wurden keine Verlustabdeckungen und sonstige Zuschüsse aus dem Haushalt des Zweckverbandes vorgenommen.

Summe aller gewährten sonstigen Vergünstigungen

Es wurden keinerlei Vergünstigungen gewährt.

Summe aller vom Zweckverband übernommenen Bürgschaften und sonstigen Gewährleistungen

Es bestehen keinerlei Bürgschaften und sonstige Gewährleistungen durch den Zweckverband.

4.3. Verbandlicher Lagebericht

Zum Inhalt des Lageberichts gehört gem. § 99 Abs. 1 Satz 1 Ziff. 3 SächsGemO:

- Eine Darstellung des Geschäftsverlaufs und der Lage aller Unternehmen,
- Diese erfordert eine Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Gesamtbild
- Insbesondere müssen Unternehmensvorgänge von besonderer Bedeutung dargestellt werden sowie
- Die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen für das bevorstehende Geschäftsjahr. Das bevorstehende Geschäftsjahr ist das dem Berichtsjahr folgende Jahr, also das im Berichtszeitpunkt laufende Jahr.

Aus Sicht des Verbandes kann die Lage der GmbH als insgesamt positiv bewertet werden.

Im Wirtschaftsplan 2026 wird ein positives Ergebnis erzielt. Dafür ist eine Preisanpassung des Wassertarifs erforderlich. Diese ist hauptsächlich der Erhöhung des Wasserbezugspreises vom Zweckverband Fernwasserbezug Sdier zum 01.01.2026 geschuldet und gewährleistet weiterhin umfangreiche Investitionen.

Verpflichtungen, die der Verband für die Gesellschaft übernommen hat, bestehen nicht.

Für die Kreiswerke Bautzen – Wasserversorgung GmbH sind hier zu nennen: Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter (Zweckverband) zum 01.01.2025 in Höhe von TEUR 612. Diese Verbindlichkeiten ergeben sich aus Darlehen, die vom Zweckverband aufgenommen wurden und für die der Zweckverband weiterhin Darlehensnehmer ist. Wirtschaftlich werden diese Darlehen seit Bestehen der GmbH aber durch diese bedient. Rein ökonomisch betrachtet ist die Gesellschaft Darlehensnehmer, obwohl es sich rechtlich um Darlehen des Verbandes bei Dritten handelt, die er an die Gesellschaft weiterleitet.

2024 erhielt der Zweckverband aus dem Förderprogramm des Freistaates Sachsen zum Anschluss bisher nicht an die öffentliche Trinkwasserversorgung angeschlossener Ortsteile über einen Fördermittelbescheid für Investitionen ab 2022 Auszahlungen in Höhe von TEUR 553. Diese wurden mittels Weiterleitungsvertrag an die GmbH überwiesen.

Für drei weitere Fördermittelbescheide aus 2023 für Investitionsmaßnahmen der Jahre 2023 bis 2025 wurden in 2025 Verwendungsnachweise eingereicht. Für diese Investitionen über TEUR 1.121 ist die Zahlung von Fördermitteln in Höhe von TEUR 554 beantragt.

Für den Anschluss des Ortsteiles Großkunitz sind in 2026 TEUR 316 in Aussicht gestellt. Für den Zuwendungsbescheid Anschluss des Ortsteiles Weißig über TEUR 240 ist die Umwidmung der Mittel auf die Erschließung des Ortsteiles Blösa sowie die Verlängerung des Bewilligungszeitraumes beantragt. Ein weiterer Zuwendungsbescheid für die Erschließung von Waditz aus 2023 über TEUR 253 gilt für Investitionen in 2026. Die Auszahlung ist unter Vorbehalt der Verfügbarkeit der Mittel für 2027 vorgesehen.

5. Unternehmensangaben zur Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH

Organe des Unternehmens

Geschäftsführer: Herr Olaf Böhme, Putzkau, Ingenieur für Wasserversorgung und Abwasserbehandlung

Aufsichtsrat:

Herr Vinzenz Baberschke, Radibor, Bürgermeister a.D.
- Vorsitzender -

Herr Andreas Skomudek, Guttau, Geschäftsführer AZV „Kleine Spree“
- stellvertretender Vorsitzender –

Herr Norbert Wolf, Hochkirch, Bürgermeister a.D.

Herr Olaf Reichert, Kubschütz, Bürgermeister

Herr Hagen Israel, Sohland an der Spree, Bürgermeister

Herr Markus Michauk, Großpostwitz, Bürgermeister.

Anzahl der Mitarbeiter: 21 Angestellte (einschl. Geschäftsführer)
22 gewerbliche Arbeitnehmer

Bestellter Abschlussprüfer: BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Bonn

6. Zweckverbandsanlage

Der Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen ist Mitglied im Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier. Die Beteiligungsquote des Verbandes am Stammkapital und am Verbandsvermögen des ZV FWV beträgt 22,29 %. Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat die Aufgabe, dessen Mitglieder in ausreichender Menge und Qualität mit Trinkwasser zu versorgen. Er hat dazu das entsprechende Personal vorzuhalten, die Anlagen zu planen, instand zu halten und, falls erforderlich, zu erneuern. Er ist berechtigt, sich dazu Dritter zu bedienen.

Mitglieder des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Sdier sind:

„Stadt Bautzen“
„Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen“
„Zweckverband Oberlausitz Wasserversorgung“
„Stadt Löbau“

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier verfügt über Wassergewinnungsanlagen, Aufbereitungsanlagen und Transportleitungen. Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat keinerlei Beziehungen zu den Endkunden.

Der Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier hat seinerseits keine Beteiligung i.S. d. § 99 SächsGemO. Folglich kann diesem Beteiligungsbericht kein Beteiligungsbericht des Zweckverbandes als Anlage beigefügt werden.

Verlustabdeckungen oder sonstige Zuschüsse aus dem Haushalt des Zweckverbandes an den Haushalt des Fernwasserzweckverbandes für das Berichtsjahr wurden nicht geleistet.

Gewinnabführungen des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Sdier an den Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen hat es nicht gegeben.

Bürgschaften und sonstige Garantieleistungen wurden vom Zweckverband nicht übernommen.

Sonstige Vergünstigungen des Zweckverbandes an den Fernwasserzweckverband hat es nicht gegeben.

Bautzen, 23.10.2025

Michauk
Verbandsvorsitzender



Anlagen

Bilanz- und Leistungskennzahlen gemäß § 99 Abs. 2 Nr. 2 SächsGemO

- Zweckverband Wasserversorgung Landkreis Bautzen
- Kreiswerke Bautzen Wasserversorgung GmbH
- Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier

Ergebnisrechnung 2024

	Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnisrechnung 2024					Vergleich Ist/fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		1	2	3	4	5	
	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Grundsteuer A und B	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
1	Gewerbesteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	132.858,38	146.420	146.420,00	164.867,05	18.447,05	18.447,05
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	allgemeine Umlagen	11.093,00	11.150	11.150,00	11.149,60	-0,40	-0,40
	aufgelöste Sonderposten	121.765,38	135.270	135.270,00	153.717,45	18.447,45	18.447,45
3	sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.576,16	8.855	8.855,00	8.855,33	0,33	0,33
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	10.680,00	10.510	10.510,00	10.510,00	0,00	0,00
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
9	sonstige ordentliche Erträge	86.555,32	0	0,00	83.295,22	83.295,22	83.295,22
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	239.669,86	165.785	165.785,00	267.527,60	101.742,60	101.742,60
11	Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	121.765,38	135.270	135.270,00	153.717,45	18.447,45	18.447,45
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	9.576,16	8.855	8.855,00	8.855,33	0,33	0,33
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	11.900,00	11.900	11.900,00	11.900,00	0,00	0,00
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	9.893,19	9.760	9.760,00	10.109,58	349,58	349,58
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	153.134,73	165.785	165.785,33	184.582,36	18.797,03	18.797,03
19	außerordentliche Erträge	86.535,13	0	0,00	82.945,24	82.945,24	82.945,24
20	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
21	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19+22)	86.535,13	0	-0,33	82.945,24	82.945,24	82.945,24
24	Abedeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Abedeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß §72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./ (Nummern 24 + 25)]	86.535,13	0	-0,33	82.945,24	82.945,24	82.945,24

Ergebnisrechnung - Blatt 2

nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR
1 Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird. darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	82.945,24
2 Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird. darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	
3 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	
4 Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	
5 Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	
6 Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	

¹ ursprünglicher Planansatz, gegebenenfalls in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite	Haushaltsjahr 2024	Vorjahr 2023	Passivseite		Vorjahr 2023	Haushaltsjahr 2024	Vorjahr 2023
			in EUR				
1. Anlagevermögen	20.619.504,79	20.136.506,13	1. Kapitalposition	19.114.082,54	19.031.137,30	19.114.082,54	19.031.137,30
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	a) Basiskapital	18.825.364,12	18.825.364,12	18.825.364,12	18.825.364,12
b) Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	1.520.539,62	1.120.836,18	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Sachanlagevermögen	0,00	0,00	b) Rücklagen	288.718,42	205.773,18	288.718,42	205.773,18
aa) Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	aa) Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	288.718,42	205.773,18	288.718,42	205.773,18
bb) Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00	0,00	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0,00	0,00	0,00
cc) Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	bb) Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung	0,00	0,00	0,00	0,00
ee) Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	0,00	0,00	cc) Rücklagen aus nicht ertragswirksamen aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
ff) Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	dd) Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
gg) Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	0,00	0,00	c) Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00
hh) Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	aa) Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
d) Finanzanlagevermögen	19.098.965,17	19.015.669,95	bb) Fehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	15.663.901,86	15.663.901,86	2. Sonderposten	1.520.539,62	1.120.836,18	1.520.539,62	1.120.836,18
bb) Beteiligungen	3.435.063,31	3.351.768,09	a) Sonderposten für erplante Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
cc) Sondenvermögen	0,00	0,00	b) Sonderposten für Investitionsbeiträge	0,00	0,00	0,00	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	0,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00	0,00
ee) Wertpapiere	0,00	0,00	d) Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Umlaufvermögen	639.544,41	693.853,86	3. Rückstellungen	2.380,00	2.380,00	2.380,00	2.380,00
a) Vorräte	0,00	0,00	a) Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersurlaub	0,00	0,00	0,00	0,00
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	b) Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00	0,00	0,00
c) Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	612.111,91	665.930,55	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
d) Liquide Mittel	27.432,50	27.923,31	d) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der Steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	e) Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Nicht durch Kapitalpositionen gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	f) Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00
			g) Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	0,00	0,00	0,00
			h) Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltswirtschaftlich begründet wurden und die Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0,00	0,00	0,00	0,00
			i) Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00	0,00	0,00
			j) sonstige Rückstellungen	2.380,00	2.380,00	2.380,00	2.380,00
			4. Verbindlichkeiten	622.047,04	676.006,51	622.047,04	676.006,51
			a) Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00
			b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	620.706,57	674.525,21	620.706,57	674.525,21
			c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00
			d) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	278,36	324,03	278,36	324,03
			e) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
			f) sonstige Verbindlichkeiten	1.062,11	1.157,27	1.062,11	1.157,27
Summe Aktiva	21.259.049,20	20.830.359,99	5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00	0,00
			Summe Passiva	21.259.049,20	20.830.359,99	21.259.049,20	20.830.359,99



Anlagenübersicht 2024

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- oder Herstellungskosten										Entwicklungen der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ¹⁾	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31. Dezember des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Stand am 31. Dezember des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Stand am 31. Dezember des Haushaltsjahres	Stand am 31. Dezember des Vorjahres	Stand am 31. Dezember des Haushaltsjahres		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.2 Sonderposten für gebildete Investitionszuverordnungen	1.352.700,83 €	553.420,89 €	0,00 €	0,00 €	1.906.121,72 €	231.894,65 €	153.717,45 €	0,00 €	0,00 €	385.582,10 €	1.120.826,18 €	1.520.459,62 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3 Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.1 Grünflächen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.2 Ackerland	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.3 Wald und Forsten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.4 Schutz- und Ausgleichsflächen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.5 Schwämme	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.1.6 Sonstige unbebaute Grundstücke	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.1 Wohnbauten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.2 Soziale Einrichtungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.3 Schulen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.4 Kulturanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.5 Sportanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.6 Gartenanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.7 Verwaltungsgebäude	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.2.8 Sonstige Gebäude	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3 Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.1 Brücken, Tunnel und ingenieurtechnische Anlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.2 Gleisanlagen mit Streckenausattung und Sicherheitsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.3 Stromversorgungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.4 Gasversorgungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.5 Wasserversorgungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.6 Abfallbeseitigungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.7 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.8 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsunterbauten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.3.9 Sonstige Infrastrukturvermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.5 Kunstgegenstände und Kunstdenkmäler	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.3.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4 Finanzanlagevermögen	19.015.659,95 €	83.285,22 €	0,00 €	0,00 €	19.098.945,17 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	19.015.659,95 €	19.098.945,17 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	15.953.501,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15.953.501,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	15.953.501,98 €	15.953.501,98 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4.2 Beteiligungen	3.351.768,09 €	83.285,22 €	0,00 €	0,00 €	3.435.053,31 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3.351.768,09 €	3.435.053,31 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4.3 Sonstige Verträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4.4 Ausstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		
1.4.5 Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		

1) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, Bautzen

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

Gewinn- und Verlustrechnung

	2024		Vorjahr	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	8.450.321,81		8.257.440,85	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	271.709,61		260.994,51	
3. Sonstige betriebliche Erträge	32.345,60	8.754.377,02	43.433,83	8.561.869,19
4. Materialaufwand				
a)				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.936.591,98		1.848.207,54	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	701.976,28	2.638.568,26	746.476,73	2.594.684,27
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.165.954,91		2.013.075,36	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 141.090,09 (Vorjahr: EUR 121.596,85)	581.917,12	2.747.872,03	492.140,83	2.505.216,19
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen <u>abzüglich</u>		1.942.042,78		1.890.255,76
b) Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen		343.892,91		331.763,67
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		785.272,37		805.360,52
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		38.969,04		21.328,30
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen EUR 8.855,33 (Vorjahr: EUR 9.576,16) davon aus der Abzinsung EUR 8.724,00 (Vorjahr: EUR 7.628,00)		206.174,07		184.997,95
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		232.899,80		286.859,83
11. Ergebnis nach Steuern		584.409,66		647.586,64
12. Sonstige Steuern		11.290,61		11.545,91
13. Jahresüberschuss		573.119,05		636.040,73

Kreiswerke Bautzen - Wasserversorgung GmbH, Bautzen
 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024

4. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz

4.1 Anlagevermögen

Anlagenpiegel gemäß § 268 Abs. 2 HGB

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten			Abschreibungen			Restbuchwerte	
	Stand 1.1.2024 EUR	Zugang/ Umbuchung (U) EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Abgang/ Umbuchung (U) EUR	Stand 1.1.2024 EUR	Zugang EUR	Stand 31.12.2024 EUR	Stand Vorjahr EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.175.338,56	20.994,78	1.176.746,28	19.587,06	684.028,45	26.345,55	485.959,34	491.310,11
II. Sachanlagen								
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.966.235,41	158.591,83 470.290,90 U	8.595.118,14	0,00	4.877.162,51	163.908,20	3.554.047,43	3.089.072,90
2. Wasserverteilungsanlagen	68.860.410,49	1.550.636,06 197.734,18 U	70.550.619,42	58.161,31	38.261.081,56	1.582.809,55	30.757.484,46	30.599.328,93
3. Maschinen und maschinelle Anlagen	4.314.500,97	211.585,85 51.709,04 U	4.566.015,40	11.780,46	3.686.633,81	94.192,94	795.185,29	627.867,16
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.743.665,90	108.114,71	1.780.561,58	71.219,03	1.588.233,71	74.786,54	187.949,66	155.432,19
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	986.205,22	718.183,78	935.722,13	48.932,75 719.734,12 U	0,00	0,00	935.722,13	986.205,22
	83.871.017,99	2.747.112,23 719.734,12 U	86.428.036,67	190.093,55 719.734,12 U	48.413.111,59	1.915.697,23	36.230.388,97	35.457.906,40
	85.046.356,55	2.768.107,01 719.734,12 U	87.604.782,95	209.680,61 719.734,12 U	49.097.140,04	1.942.042,78	36.716.348,31	35.949.216,51

Zweckverband Fernwasserversorgung Sdler, Bautzen
 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024
 Bilanz

Aktivseite	Stand		Stand	
	Euro	TEuro	Euro	TEuro
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Software, Lizenzen	15.814,36	2	3.300.000,00	3.300
II. Sachanlagen			10.377.389,21	10.377
1. Grundstücke und Grundstückeigleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.375.723,03	2.235		
2. Grundstücke und Grundstückeigleiche Rechte ohne Bauten	175.346,50	175		
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen	4.938.281,92	2.457		
4. Verteilungsanlagen	5.454.195,54	5.731		
5. Maschinen und maschinelle Anlagen	1.466.308,38	1.590		
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	229.421,74	246		
7. Anlagen im Bau	83.850,05	2.604		
	14.723.127,16	15.038		
	14.738.941,52	15.040		
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	39.516,79	44		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97.570,40	75		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	111.720,75	346		
	209.291,15	421		
III. Guthaben bei Kreditinstituten	1.827.594,79	1.183		
	2.076.402,73	1.648		
C. Rechnungsabgrenzungsposten				
	6.292,73	6		
	16.821.636,98	16.694		
			16.821.636,98	16.694
B. Sonderposten für Investitionszuschüsse			15.742.287,55	139
C. Rückstellungen			127.744,71	
1. Steuerrückstellungen			52.734,00	78
2. Sonstige Rückstellungen			284.934,63	262
			337.668,63	882
D. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			300.000,00	380
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			294.242,87	371
3. Sonstige Verbindlichkeiten			19.693,22	53
- davon aus Steuern: Euro 9.697,51 (Vorjahr: TEuro 9)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: Euro 3.157,89 (Vorjahr: TEuro 3)				
			613.936,09	804

Zweckverband Fernwasserversorgung Sdier, Bautzen
Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024
Gewinn- und Verlustrechnung

	Euro	Euro	2024 Euro	2023 TEuro
1. Umsatzerlöse		3.794.203,36		3.769
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>300.480,01</u>		<u>38</u>
			4.094.683,37	<u>3.807</u>
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	280.705,37			310
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.507.588,19</u>			<u>1.122</u>
		1.788.293,56		1.432
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	662.296,97			709
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	164.269,62			166
davon für Altersversorgung: Euro 27.202,50 (Vorjahr: TEuro 27)				(27)
		<u>826.566,59</u>		<u>874</u>
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		930.965,58		909
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>204.440,20</u>		<u>206</u>
			3.750.265,93	<u>3.422</u>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			16.784,72	12
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			12.740,00	4
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			47.958,79	53
10. Ergebnis nach Steuern			<u>300.503,37</u>	<u>341</u>
11. Sonstige Steuern			<u>-31.002,19</u>	<u>-32</u>
12. Jahresgewinn			<u><u>331.505,56</u></u>	<u><u>374</u></u>
Nachrichtlich:				
Behandlung des Jahresgewinns				
Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.			331.505,56	374

Zweckverband Fernwasserversorgung Sdler, Bautzen
 Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024
 Anlagenspiegel

	Stand 1.1.2024		Zugänge		Abgänge		Umbuchungen		Stand 31.12.2024		Abschreibungen des Wirtschaftsjahres		Abschreibungen Angesammlte Abschreibungen auf Abgänge		Stand 31.12.2024		Residualwerte Stand 31.12.2024		Kennzahlen								
	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Euro		Abschreibungs- satz %	Durchschnittlicher Restbuch- wert %							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	263.470,92		16.059,25		16.708,14		0,00		262.822,03		261.499,00		2.216,81		16.708,14		247.007,67		15.814,36		1.971,92		0,8		6,0		
Software, Lizenzen																											
II. Sachanlagen																											
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	175.346,50		57.338,35		0,00		244.681,87		301.920,22		5.036.375,44		161.039,04		0,00		5.197.414,48		-4.895.494,26		175.346,50		0,0			2896,8 ¹⁾	
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	7.898.353,31		384.290,39		14.691,46		2.359.481,20		10.627.433,44		5.441.142,85		262.700,13		14.691,46		5.689.151,52		4.938.281,92		175.346,50		0,0			100,0	
3. Gewinnungs- und Bezugsanlagen																										46,5	
4. Verteilungsanlagen																											
- Speicheranlagen	3.374.753,33		0,00		0,00		0,00		3.374.753,33		1.422.777,46		92.547,12		0,00		1.515.324,58		1.859.428,75		1.951.975,87		2,7			55,1	
- Leitungsnetz und Hausanschlüsse	13.722.774,35		0,00		0,00		0,00		13.722.774,35		9.969.602,99		199.924,68		0,00		10.169.627,67		3.553.246,68		3.753.171,36		1,5			25,9	
- Messeinrichtungen	251.307,56		27.199,90		74.916,35		0,00		203.591,11		2.25.369,74		11.617,61		74.916,35		162.071,00		41.520,11		25.937,82		5,7			20,4	
5. Maschinen und maschinelle Anlagen	3.538.354,58		25.812,64		1.897,86		0,00		3.562.269,36		1.949.028,65		148.830,19		1.897,86		2.095.960,98		1.466.306,38		1.589.325,93		4,2			41,2	
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	636.871,94		35.648,68		12.687,35		0,00		659.833,27		391.006,88		52.090,00		12.687,35		430.411,53		229.421,74		245.863,06		7,4			34,8 ²⁾	
7. Anlagen im Bau	2.604.063,07		83.850,05		0,00		-2.604.063,07		83.850,05		0,00		0,00		0,00		0,00		83.850,05		2.604.063,07		0,0				100,0
	32.201.824,64		614.140,01		104.193,02		0,00		32.711.771,63		24.435.306,01		928.748,77		104.193,02		25.259.861,76		7.451.909,87		7.766.518,63		2,8			22,8	
	32.465.295,56		630.199,26		120.901,16		0,00		32.974.693,66		24.696.805,01		930.965,58		120.901,16		25.506.869,43		7.467.724,23		7.768.490,55		2,8			22,6	

1) ohne Grund und Boden
 2) ohne geringwertige Wirtschaftsgüter (3.611,33 Euro)